WEITERE EINGEGANGENE BÜCHER

Gralle, Albrecht. *Der Geschmack des Wunders*. Roman. München: Heyne, 1999. Brosch. 428 S. DM 14,90. – Inklings-Mitglied Gralle versetzt uns in diesem spannenden Buch in die Stadt Trier zur Zeit der Merowinger. Das Werk kombiniert mehrere literarische Gattungen: a) Historischer Roman (zu den Hauptfiguren gehören die Kontrahenten Frankenkönig Chlothar I., † 561, und Nicetius, Bischof von Trier, † 566; ausführlich werden dargestellt eine Schlacht, eine Gerichtsverhandlung, ein Gottesurteil, Streit zwischen Arianern und Katholiken, Praktiken schwarzer Magie, ein Wasserzauber, eine wunderbare Krankenheilung); b) Liebesroman (die komplizierten Beziehungen zweier Paare ziehen sich durch die ganze Erzählung von Anfang bis zum Schluß); c) Kriminalgeschichte (zwei rätselhafte Morde werden erst nach langen Recherchen aufgeklärt); d) Phantastischer Roman (Tote werden zum Leben auferweckt, aber von wem? Ausgetriebene Teufel, Geister, Hexen und Zauberer machen die Gegend unsicher). Sexuelle Probleme werden offen erzählt. An komischen Situationen und witzigen Dialogen fehlt es nicht, aber auch nicht an nachdenklich machenden Kapiteln.

Reiser, Marius. *Sprache und literarische Formen des Neuen Testaments: Eine Einführung*. UTB 2197. Paderborn, München, Wien, Zürich: Schöningh, 2001. 257 S. – Charakterisiert die griechische Sprache des Neuen Testaments; bietet erstmals eine Stilistik aller neutestamentlichen Autoren; behandelt alle im Neuen Testament vertretenen literarischen Groß- und Kleinformen im Kontext der paganen und jüdischen Literatur der Antike, besonders der Septuaginta. Klare Begriffe, verständliche Sprache, reiche Literaturhinweise. Auch Anfängern zu empfehlen.

Schenkel, Elmar. *Ein Lächeln und zwei Fragezeichen: Indisches Reisetagebuch*. Eggingen: Edition Isele, 2000. Kart. 173 S. Der Titel ist ein Nietzsche-Zitat. Andere Zitate in diesem Buch stammen von Hugo Kükelhaus und G. K. Chesterton, Schenkels Leib-

und Magen-Autoren. Von Chesterton: "The only way to catch a train is to miss the previous one." G. K. Chesterton besuchte mit Aurobindo die Londoner St. Paul's School, und viele Jahre später schrieb Aurobindo in seinem literaturkritischen Werk einige Seiten über Chesterton. Bekannt ist der entscheidende Einfluß Chestertons auf Mahatma Gandhi und die indische Freiheitsbewegung.

Schneider, Daniel. *Balance.* Erzählung. Mit Miniaturen von Tim Ernst. Ahlhorn: Geest-Verlag, 2001. Kart. 159 S., DM 16,80. Erstlingsroman eines Inklings-Mitglieds.

Spina, Giorgio. *George MacDonald e i Romantici Tedeschi.* Genova, 2001. 61 S. Inhalt: Novalis. E. T. A. Hoffmann. Jean Paul Richter. Ludwig Tieck. F. H. K. La Motte Fouque.

Wiemer, Rudolf Otto. *Der Augenblick ist noch nicht vorüber: Ausgewählte Gedichte.* Stuttgart: Kreuz, 2001. Geb. 144 S. DM 29,90. Die letzten 50 Seiten enthalten bisher unveröffentlichte Gedichte aus dem Nachlaß des 1997 zweiundneunzigjährig verstorbenen Autors.

GISBERT KRANZ